

Berlin: 99.50, 101, 100.75, 100.20, 99.90, 97.40%. — In Frankf. a. M.: 99.50, 100.70, 100.50, 100.20, 99.80, 97.50%. Vom 2./1. 1913 ab Kurs in Berlin u. Frankf. a. M. mit 4% Anleihe von 1900, 1901 u. 1906 zus. notiert. — In München Ende 1907—1914: 99.50, 101.20, 100.40, 100.10, 100.10, 97.50, 94.50, 96.50*%.

4% Stadt-Anleihe von 1908. M. 15 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Auslos. u. Kündig. bis 1919 ausgeschlossen, von 1919 ab durch Verlos. im Juli per 1./11. oder freihänd. Rückkauf mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs, von 1919 ab auch verstärkte Tilg. u. Gesamtkündig. mit 3 monat. Frist zulässig. Aufgelegt in Berlin, Frankfurt a. M., Hamburg, München etc. 26./5. 1908 M. 15 000 000 zu 97.90%. Kurs Ende 1908—1914: In Berlin: 101.30, 101.25, 101, 100.20, 97.40, 94.10, 96*%. — In Frankf. a. M.: 100.70, 101.40, 100.60, 100.30, 97.50, 94.90, 96.40*%. — In Hamburg: 101, 100.50, 100.70, 100.25, 96.75, 94, 96*% — In München: 101.20, 101.50, 100.90, 100.40, 97.50, 94.30, 96*%.

4% Stadt-Anleihe von 1909. M. 6 500 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Auslos. u. Kündig. bis 1919 ausgeschlossen, von 1919 ab durch Verlos. im Juli per 1./11. oder freihänd. Rückkauf mit jährlich 2% u. Zs.-Zuwachs; von 1919 ab auch verstärkte Tilg. u. Gesamtkündig. mit 3 monat. Frist zulässig. Die Anleihe wurde im Juni 1909 freihändig zu 101.60% verkauft u. im Juli 1909 in Berlin, Frankf. a. M., Hamburg u. München eingeführt. Kurs mit 4% Anleihe von 1908 zus. notiert.

4% Stadt-Anleihe von 1910. M. 17 500 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./2., 1./8. Tilg.: Auslos. u. Kündig. bis 1919 ausgeschlossen, von 1919 ab durch Verlos. im April per 1./8. oder freihänd. Rückkauf mit jährl. 2% u. Zs.-Zuwachs; von 1919 ab auch verstärkte Tilg. u. Gesamtkündig. mit 3 monat. Frist zulässig. Die Anleihe wurde im März 1910 freihändig zu 101.10% verkauft. Kurs mit 4% Anleihe von 1908 zus. notiert.

4% Stadt-Anleihe von 1911. M. 20 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./3., 1./9. Tilg.: Auslos. u. Kündig. bis 1919 ausgeschlossen, von 1919 ab durch Verlos. im Mai per 1./9. oder freihänd. Rückkauf mit jährl. 2% u. Zs.-Zuwachs; von 1919 ab auch verstärkte Tilg. u. Gesamtkündig. mit 3 monat. Frist zulässig. Die Anleihe wurde im Febr. 1911 freihändig zu 100.75% verkauft. Kurs in Berlin, Frankf. a. M. u. München mit 4% Anleihe von 1908 zus. notiert. Kurs Ende 1911—1914: In Hamburg: 100.25, 96.75, 94, 96*%.

4% Stadt-Anleihe von 1912. M. 15 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./2., 1./8. Tilg.: Von 1913 ab mit jährlich 2%; Auslos. u. Kündig. bis 1942 ausgeschlossen; die Tilgungsraten fließen in einen Tilg.-F., dessen Bestände, soweit sie nicht zum Rückkauf der in Umlauf befindlichen Schuldverschreib. verwendet werden, auf Zins u. Zs.-Zins vorschrittsgemäss angelegt werden, u. sobald der Tilg.-F. die Höhe der in Umlauf befindl. Schuldverschreib. erreicht hat, frühestens aber ab 31./12. 1942 nach vorangegangener 3 monat. Kündig. zur Heimzahl. der gesamten in Umlauf befindl. Schuldverschreib. verwendet werden. Die Anleihe wurde im Febr. 1912 freihändig zu 100% verkauft u. in München 14./3. 1912 zu 100.20%, in Berlin 22./4. 1912 zu 100.70%, in Frankf. a. M. 23./4. 1912 zu 100.50% eingeführt. Kurs Ende 1912—1914: In Berlin: 98.10, 96.50, 96.80*%. — In Frankf. a. M.: 98.50, 96.40, 97*%. — In Hamburg: 97.50, 96, 97*%. — In München: 98.40, 96.80, 97.75*% Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

4% Stadt-Anleihe von 1914. M. 10 000 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./2., 1./8. Tilg.: Seitens der Stadtgemeinde ist Kündig. bis 1944 ausgeschlossen; Auslosung ist nicht zulässig. Nach dem Tilg.-Plane werden jährlich 2% mit Zs.-Zuwachs getilgt. Die Tilg.-Raten fließen einem besonderen Tilg.-F. zu, dessen Bestand zum freihänd. Rückkauf der im Umlauf befindl. Schuldverschreib. verwendet werden kann; soweit solche Verwendung nicht stattfindet, bleiben die Bestände auf Zs. u. Zs.-Zs. vorschrittsmässig angelegt und werden, sobald der Tilg.-F. die Höhe der im Umlauf befindl. Schuldverschreib. erreicht hat, frühestens aber vom 31./12. 1944 nach vorangegangener 3 monat. Kündig. zur Heimzahl. der gesamten im Umlauf befindl. Schuldverschreib. verwendet. Konvertierung der Anleihe ist ausgeschlossen. Zahlstellen: Für alle Anleihen: Kgl. Bank in Nürnberg und deren Filialen, ferner München: Bank für Handel u. Industrie, Bayerische Handelsbank u. deren Filialen in Kempten, Bayerische Hypotheken- u. Wechsel-Bank u. deren Filialen in Landshut, Bayer. Notenbank u. deren Fil., Bayer. Vereinsbank u. Fil. sowie deren Commanditen Leyherr & Cie. in Augsburg und Stiglmeier & Böhm in Straubing, Merck, Finck & Co., Pfälz. Bank in Ludwigshafen u. deren Fil., Berlin: Seehandl., Preussische Central-Genoss.-Kasse, Disconto-Ges., Berliner Handels-Ges., S. Bleichröder, Bank f. Handel u. Ind. u. deren Fil., Commerz- u. Disconto-Bank, Delbrück Schickler & Co., Deutsche Bank u. deren Fil., Dresdner Bank u. deren Filialen, Hardy & Co. G. m. b. H., Nationalbank für Deutschl., Frankf. a. M.: Deutsche Effecten- u. Wechsel-Bank, Disconto-Ges., J. Dreyfus & Co., L. & E. Wertheimer; Hamburg: L. Behrens & Söhne, Commerz- u. Disconto-Bank, Hardy & Hinrichsen, Norddeutsche Bank, Vereinsbank, M. M. Warburg & Co.; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Bremen: Disconto-Ges.; Karlsruhe: Veit L. Homburger; Mannheim: Rhein. Creditbank u. deren Fil. in Baden u. Bayern: Mainz: Disconto-Ges.; Amsterdam: Wertheim & Gompertz. Aufgelegt 16./1. 1914 zu 94.25%. Kurs in Berlin mit Anleihe von 1912 zus. notiert. Kurs 25./7. 1914: In Frankf. a. M.: —%. — In Hamburg: 97*%. — In München: 97.50%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)